



NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DES JUGENDHILFEAUSSCHUSSES

Sitzungsdatum: Donnerstag, 12.03.2020
Beginn: 14:15 Uhr
Ende: 15:40 Uhr
Ort: Sitzungssaal des Landratsamtes Garmisch-Partenkirchen

ANWESENHEITSLISTE

Landrat

Anton Speer

Ausschussmitglieder

Robert Allmann
Anton Kölbl
Dr. Julia Stewens
Herbert Stöckl

Weitere stimmberechtigte Mitglieder

Melanie Bagola
Judith Rathmann
Klemens Reindl

bis 15.30 Uhr

Beratende Mitglieder

Walter Appel
Romy Jakubowicz
Ulrike Leimig
Stephan Märte
Georg Öttl
Dr. Sebastian Unholtz
Stephanie Weindl

Stellvertreter

Monika Mayr-Dayani
Thomas Müller
Kathrin Rotter-Heinle
Sabine Schmeidl

2. Stellvertreter

Rudolf Haller

Schriftführerin

Mitarbeiterin

Verwaltung

Mitarbeiter

Abwesende und entschuldigte Personen:

Ausschussmitglieder

Regina Samm
Matthias Witting

Weitere stimmberechtigte Mitglieder

Alexander Huhn
German Kögl
Ronald Kühn
Arno Rauscher
Wolfgang Sailer

Beratende Mitglieder

Petra Callwitz
Juliane Conradt
Veronika Kielack
Irene Konrad
Markus Köpf
Dr. Carolin Zeller

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

1. **Bekanntgaben** **21/004/2020**
Kenntnisnahme
2. **Vorberatung des Abschnitts "Jugendhilfe" des Haushaltsplans des Landkreises Garmisch-Partenkirchen für das Haushaltsjahr 2020** **21/034/2019**
Vorberatung
3. **Sachvortrag "Interdisziplinäres Fachteam für Erstberatung bei sexualisierter Gewalt im Landkreis Garmisch-Partenkirchen"** **21/001/2020**
Kenntnisnahme
4. **Information über die neuen Tagessätze in der Vollzeitpflege gemäß den Empfehlungen des Bayerischen Landkreistages** **21/003/2020**
Kenntnisnahme
5. **Sachvortrag "Modifizierung der Leistungs- und Entgeltvereinbarung mit den Trägern der ambulanten Jugendhilfe"** **21/002/2020**
Kenntnisnahme
6. **Modifikation des Grundlagenvertrages zwischen dem Landkreis Garmisch-Partenkirchen und dem Kreisjugendring Garmisch-Partenkirchen** **21/005/2020**
Vorberatung
7. **Sonstiges**

Landrat Anton Speer begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht ergangen ist und eröffnet um 14:15 Uhr die Sitzung des Jugendhilfeausschusses. Der Jugendhilfeausschuss ist gemäß Art. 41 LKrO i. V. m. § 21 der Geschäftsordnung des Kreistags (GeschO KT) beschlussfähig.

Zur Tagesordnung liegen keine Änderungen vor.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

TOP 1	Bekanntgaben
--------------	---------------------

21/004/2020

Schließung des Kinder- und Jugendheimes St. Josef der Caritas

Das Kinder- und Jugendheim St. Josef wird Mitte März diesen Jahres seinen Betrieb einstellen. Aufgrund des derzeit immer noch bayernweit vorhandenen Überangebotes an Heimplätzen konnte die Einrichtung leider dauerhaft keine Auslastung herstellen.

Die in der Kreistagssitzung vom 07.05.2019 beschlossene, auf zwei Jahre befristete Beteiligung an der Vorhaltung von bis zu zwei Heimplätzen wird damit hinfällig - der Landkreis wird ab April keine Erstattungen mehr an die Caritas leisten müssen.

Zur Kenntnis genommen

TOP 2	Vorberatung des Abschnitts "Jugendhilfe" des Haushaltsplans des Landkreises Garmisch-Partenkirchen für das Haushaltsjahr 2020
--------------	--

21/034/2019

Beschluss:

Der Abschnitt „Jugendhilfe“ des Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2020 wird befürwortet.

(Empfehlung an Kreisausschuss und Kreistag)

Abstimmungsergebnis:

Anwesend:		11
Für	den Beschluss	11
Gegen		0

TOP 3 Sachvortrag "Interdisziplinäres Fachteam für Erstberatung bei sexualisierter Gewalt im Landkreis Garmisch-Partenkirchen"

21/001/2020

Im Zuge der Jugendhilfeausschusssitzung am 14.03.2019 wurde der Förderantrag des Vereins „Netz e.V. Beratungsstelle gegen sexuelle Gewalt“ behandelt. Ein Ergebnis der Prüfung war, dass die örtlichen Strukturen dahingehend gestärkt werden sollten, dass zukünftig eine verbesserte spezialisierte Erstberatung für Betroffene stattfinden kann.

Im Aufbau einer solchen Struktur orientiert sich der Landkreis Garmisch-Partenkirchen am Bad Tölzer Modell eines interdisziplinären Fachteams. Federführend tätig ist hier das Amt für Kinder, Jugend und Familie in Kooperation mit der Familienberatungsstelle der Caritas.

Eine Mitarbeiterin vom Allgemeinen Sozialen Dienst und von der Familienberatungsstelle geben den Mitgliedern des Jugendhilfeausschusses einen kurzen Einblick in den organisatorischen Aufbau der interdisziplinären Erstberatung und einen Sachstand in der Umsetzung.

Zur Kenntnis genommen

TOP 4 Information über die neuen Tagessätze in der Vollzeitpflege gemäß den Empfehlungen des Bayerischen Landkreistages
--

21/003/2020

Am 16.12.2019 ging im Amt für Kinder, Jugend und Familie eine Verwaltungsinformation des Bayerischen Landkreistages über die Anpassung der Pflegepauschale in der Vollzeitpflege ab dem 01.01.2020 ein.

Der Beschluss des Jugendhilfeausschusses vom 29.01.2009 beinhaltet die automatische Anpassung des Pflegesatzes in der Tages- und Vollzeitpflege gemäß den Empfehlungen des Bayerischen Landkreistages. Der Jugendhilfeausschuss ist demnach von der Empfehlung lediglich in Kenntnis zu setzen.

Die Vollzeitpflegesätze wurden demnach ab dem 01.01.2020 gemäß den Empfehlungen des Bayerischen Landkreistages auf folgende Sätze erhöht:

	alt	neu
0 - vollendetes 6.Lebensjahr	854,-- € monatlich	884,-- € monatlich
7. – vollendetes 12. Lebensjahr	958,-- € monatlich	994,-- € monatlich
Ab dem 13. Lebensjahr	1.098,-- € monatlich	1.140,-- € monatlich

Zur Kenntnis genommen

TOP 5 Sachvortrag "Modifizierung der Leistungs- und Entgeltvereinbarung mit den Trägern der ambulanten Jugendhilfe"
--

21/002/2020

Ambulante Maßnahmen der Kinder- und Jugendhilfe werden i.d.R. über freie Träger angeboten. Dazu schließt das Amt für Kinder, Jugend und Familie mit den Anbietern sog. Leistungs- und Entgeltvereinbarungen ab. In diesen werden sämtliche Rechte und Pflichten der Leistungserbringer definiert.

Über das Controlling im Amt für Kinder, Jugend und Familie wurde Anfang 2019 ein Prozess initiiert, im Rahmen dessen sämtliche bestehende Verträge modifiziert werden sollen. Im Kern geht es dabei um eine Vereinheitlichung des vertraglichen Grundgerüsts bei gleichzeitiger Berücksichtigung der Individualität der verschiedenen Träger, eine Standardisierung der Tätigkeitsnachweise sowie um Steuerung der Qualitätsentwicklung.

Der Prozess steht nun kurz vor dem Abschluss. Die Controllerin erläutert den Mitgliedern des Jugendhilfeausschusses die Eckpunkte der neuen Vereinbarungen.

Zur Kenntnis genommen

TOP 6 Modifikation des Grundlagenvertrages zwischen dem Landkreis Garmisch-Partenkirchen und dem Kreisjugendring Garmisch-Partenkirchen
--

21/005/2020

Beschluss:

Die vorliegende Modifikation des Grundlagenvertrages zwischen dem Landkreis Garmisch-Partenkirchen und dem Kreisjugendring Garmisch-Partenkirchen wird beschlossen.

(Empfehlung an Kreisausschuss und Kreistag)

Abstimmungsergebnis:

Anwesend:		9
Für	den Beschluss	9
Gegen		0

Frau Judith Rathmann hat an der Beratung und Abstimmung nicht teilgenommen.

Frau Melanie Bagola hat vor der Abstimmung die Sitzung verlassen.

TOP 7 Sonstiges

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt nichts vor.

Am Ende der öffentlichen Sitzung bedankt sich der Vorsitzende bei den Mitgliedern für die gute und konstruktive Zusammenarbeit in der vergangenen Wahlperiode und wünscht allen weiterhin alles erdenklich Gute, viel Erfolg und Gesundheit.

Landrat Anton Speer bedankt sich bei den Anwesenden und beendet die öffentliche Sitzung um **15:40 Uhr**.

Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Garmisch-Partenkirchen, 23.03.2020

Anton Speer
Landrat

Mitarbeiterin
Schriftführer/in

Anlage zur Niederschrift:

zu TOP 6 öffentlich:

Entwurf des Grundlagenvertrages